Rapport du Comité central du 19 février 2024

Anwesend:	*BECKER P., BERMES R., HARTERT K., HEINTZ J., HOFFMANN C., HOFFMANN M., KIEFFER C., KOHNEN J., KRECKE M., LECH P., PUNDEL T., RECKERT C., REIFFERS I., SCHMITGEN T., SCHUMACHER C., SCHUMACHER F.*
Entschuldigt:	*FUSENIG G.*

Allgemeines

- Der Bericht 17/2023 (29/01) wurde angenommen und wird veröffentlicht.
- Thomas HERRMANN, administrativer Verantwortlicher der ISL, hat der LASEL eine E-Mail weitergeleitet, weil die Eltern des schwer verletzten Schülers bei den **Skimeisterschaften** in Adelboden gerne Kontakt mit der LASEL aufnehmen wollen. Marc HOFFMANN hat heute mit der Mutter telefoniert, um den Grund für ihre Kontaktaufnahme zu erfahren. Auch wenn ihr Sohn auf dem Wege der Besserung ist, so steht die Familie noch immer unter Schock und will den genauen Unfallhergang verstehen und erklärt haben. Deshalb möchte die Mutter gerne ein genaues Schreiben über den Unfall und wollte wissen, wer der verantwortliche Schiedsrichter des Rennens war. Diesen gibt es jedoch nur bei offiziellen FIS-Rennen. Tom PUNDEL wird nochmal Kontakt mit der FLS aufnehmen, da jemand aus der FLS oder auch eventuell die Schweizer Skischule, welche verantwortlich für den Start- und Zielbereich ist, der Familie ein Schreiben zukommen lassen muss.
- Für die am nächsten Dienstag anstehende **Generalversammlung** ist die Präsenz des Ministers Claude MEISCH angekündigt. Da er jedoch an diesem Tag einem Begräbnis beiwohnen wird, soll er nur von 16 bis 16:30 Uhr anwesend sein und dort eine kleine Rede halten. Auch Sportminister Georges MISCHO wird an der Generalversammlung teilnehmen und das Wort ergreifen. Nur 17 von 53 Schulen sind bisher angemeldet. Marc HOFFMANN wird an diesem Donnerstag nochmal eine Erinnerungsmail an alle Schulen schicken und ihnen dann auch noch den genauen Parkplan beifügen. Die Schule Over The Rainbow (OTR) hat ihre Kandidatur als neue Sportsektion gestellt. Ein Verantwortlicher wird anwesend sein und seine Schule vorzustellen. Die 3 FLA-Athletinnen der Universiade in Chengdu werden nicht an der Generalversammlung teilnehmen. Jean-Baptiste SOUCHE von der FLA wird die Geschenkgutscheine entgegennehmen. Das anschließende Essen des Vorstandes, der Minister, der Direktoren sowie der Sportlehrer der EIDE findet im Restaurant Gaïa in Differdingen statt, wo 2 Menüs zu je 35 Euro pro Person zur Auswahl stehen.
- Am 5. März hat das COSL eine Informationsversammlung einberufen, um mit ihren Mitgliedern über die neu ausgelegten **Statuten** zu sprechen. Die LASEL muss auch noch bis September 2025 ihre Statuten überarbeiten. Marc HOFFMANN wird bei Michelle TOUSCH vom COSL nachfragen, welcher Kategorie ASBL die LASEL angehört und ob uns vielleicht jemand in dieser Sache beraten kann.

Nationale Veranstaltungen

- Das **Fun in Athletics** war wieder ein voller Erfolg mit 19 Jungen- und 16 Mädchen-Mannschaften, welche sich spannende Wettbewerbe untereinander lieferten. Beim Hochsprung war die Frage aufgekommen, ob man eventuell nur zu 4 springen kann, wenn ein Schüler sich nicht trauen sollte, die Höhe zu überspringen. Der Vorstand einigte sich darauf, dass dieser Schüler dann einfach an der Matte vorbeilaufen soll, bevor er den nächsten abklatscht. Gewonnen haben die Mädchen des LNB und die Jungen des LGL.

- Beim **Badminton Minimes** Turnier nahmen sehr viele Schüler teil. Dieses Jahr durfte man noch 12 Schüler pro Schule anmelden, jedoch hat Tom SCHMITGEN davon gesprochen, die Teilnehmerzahl auf 10 zu reduzieren, da es immer mehr Schulen gibt und das Turnier sonst nicht mehr tragbar ist. Der Titel bei den Minimes Mädchen geht an das AL und bei den Jungen an das LGL.
- In der Qualifikationsrunde im **Futsal** der Seniores Mädchen haben sich die Mannschaften des LMAL, ALR, LGE, EPSA, EPFL und LNW für die Finalrunde am 29. Februar qualifiziert.
- Beim **Cadets Futsal** Turnier an diesem Donnerstag sind 30 Mannschaften angemeldet. Weil er die Hallenverteilung der Anmeldungen schon gemacht hat, noch bevor die Deadline erreicht wurde, hat Pedro FERRAZ einer Schule, welche sich jedoch im Zeitlimit angemeldet hat, abgesagt. Dies ist nicht sehr glücklich und soll in Zukunft vermieden werden. Entweder muss er nächstes Mal im Avis die Schulen darüber informieren, dass wegen der geringen Hallenverfügbarkeit nur 30 Mannschaften antreten dürfen oder er muss die Zahl der Mannschaften der jeweiligen Rundenspiele von 4 auf 5 erhöhen, auch wenn die Teams dann weniger Spielzeit hätten. Eine Schule aus dem Süden wollte auch wissen, wieso immer dieselben Schulen in der Qualifikationsrunde gegeneinander antreten. Da es sich hier aber um regionale Ausscheidungsspiele handelt und die Busse teuer sind, werden auch weiterhin keine Schulen aus dem Norden in den Süden fahren.
- Die **Schwimmmeisterschaften** auf dem Geesseknäppchen verliefen ohne größere Probleme. Eine Schiedsrichterin hat Tom PUNDEL jedoch zu verstehen gegeben, dass dieses Event so kurz nach dem Euromeet in der Coque nicht sehr glücklich sei, da im Abstand von einer Woche die gleichen Schiedsrichter und eventuell auch die gleichen Schwimmer im Einsatz wären. Die LASEL wird hier Rücksprache mit den zuständigen Directeurs sportifs nehmen, um die Schwimmmeisterschaften eventuell nächstes Jahr auf ein anderes Datum zu legen.
- Candice KRIEPS-BOSI hat der LASEL vorgeschlagen, 2–3 Mal im Jahr eine **Rhythmik Aktivität** an einem Donnerstagnachmittag auszutragen. Der Vorstand begrüßt diese Initiative und ist offen für jeden Vorschlag.
- Frank EICHER, Sportlehrer im LHCE, hat der LASEL mitgeteilt, dass es ihm nicht wichtig sei als Directeur sportif im **Padel** ernannt zu werden, er es jedoch vorsieht, im 3. Trimester eine Padel-Meisterschaft zu organisieren.

Internationale Veranstaltungen

- Corinne RECKERT und Franck SCHUMACHER haben sich heute mit den Coaches der EEL1 und der EEL2 in den Räumlichkeiten der Maison des Sports getroffen, um über die Organisation der bevorstehenden ISF Volleyball Meisterschaft in Belgrad zu sprechen. Laut ISF soll es auch kein Problem sein, eine jüngere Schülerin, Jahrgang 2009, in die Mannschaft zu integrieren. So wird die Schülerin dann auch zusammen mit ihrer Mannschaft die Reise nach Belgrad antreten.

[CK]